


mag nicht mehr zur Uni

Beitrag von „Laura83“ vom 8. September 2005 20:30

Hallo Finchen!

Ich kann dich sehr gut verstehen! Dein Beitrag hätte von mir stammen können.

Zumal ich mich gerade für meine schriftliche Examensarbeit anmelden muss und ich keinen geeigneten Prüfer finde (!) etc. Außerdem habe ich noch nie solange eine Hausarbeit aufgeschoben, wie im Moment gerade, weil sie auch wirklich gar nicht relevant für mich ist (was in Geschichte für Sachunterricht, aber keine Didaktik, sondern ein sehr sehr spezielles Thema, was selbst am Gymnasium nicht behandelt wird und was mich persönlich auch nicht besonders

weiterbringt. ).

Die Praktika haben mir auch total Freude bereitet.

Hänge momentan auch durch (vielleicht ist das aber auch gerade die typische Zeit dafür, so kurz vorm neuen Semester). Mein Rezept dagegen ist normalerweise im Semester Dinge zu tun, die man schon immer mal machen wollte, also z.B. einen Sportkurs machen in einer Sportart, die man schon immer mal ausprobieren wollte. Das ist bei mir gerade Aikido. Zusätzlich versuche ich mir nebenbei Praxis zu gönnen. Momentan habe ich einen Job als Leiterin zweier Englischkurse für Kinder. Da kann ich kreativ sein und tolle Ideen ausprobieren. Habe auch nicht besonders viel Zeit und einen recht vollen Stundenplan, außerdem pendele ich, aber ein bißchen was Besonderes machen, muss drin sein!

Halte durch! Und ruh dich gut aus, bevor das stressige Referendariat kommt. 😊